

GLAUBENSSACHE

Mit dem Rad auf dem „Grünen Band“

Gerade im Sommer unternehme ich gern Radtouren, besonders solche über mehrere Tage. Für das Gepäck genügen zwei Radtaschen und los geht's. Auf dem Fahrrad verändert sich das Tempo. Man ist schnell genug, um voranzukommen und langsam genug, um alles um sich herum aufzunehmen, den Wind im Gesicht, das Zwitschern der Vögel, der Duft von Wiesen und Wäldern. Seit vielen Jahren schon machen wir uns mit Freunden auf den Weg. Vor zwei Jahren befuhren wir dann für eine Woche eine Teilstrecke des „Grünen Bandes“. Wo einst die innerdeutsche Grenze trennte, hat die Natur sich den Raum zurückerobert. Seltene Pflanzen und Tiere haben hier ihren Lebensraum gefunden. Es ist ein Ort, an dem sichtbar wird, dass aus einer Trennung Neues, dass aus Verletzungen Leben entstehen kann. Auch Gott begegnet uns oft nicht im Lärm, sondern in der Stille. Beim gleichmäßigen Radeln kann ich meinen Blick schweifen lassen. Dabei komme ich zur Ruhe. Mit jedem Kilometer bleibt der Alltagsstress weiter hinter mir und manche



Christine Behler, Pastorin in der Kirchengemeinde An Aue und Fuhse. Foto: Jens Schulze

Last wird kleiner. „Du zeigst mir den Weg zum Leben. Große Freude finde ich in deiner Gegenwart und Glück an deiner Seite für immer.“ Psalm 15, 11 BasisBibel. Vielleicht macht dies auch eine Radtour aus. Gott kennt den Weg. Er ist bei uns bergauf und bergab, auf geraden Strecken und an unerwarteten Abzweigungen. Er schenkt Freude an der Bewegung, am Vorwärtskommen und machen Entdeckungen am Wegesrand.

Christine Behler, Pastorin in der Kirchengemeinde An Aue und Fuhse

Jugendkeller soll regelmäßig geöffnet sein

STEINWEDEL. Nach längerer Schließzeit und Umgestaltung hat die Stadtverwaltung den Jugendkeller, Ramhorster Straße 21, wieder geöffnet. Ziel ist es, jungen Menschen einen offenen Treffpunkt zu bieten, an dem sie ihre Freizeit gestalten, Freunde treffen und eigene Ideen einbringen können. Zukünftig soll regelmäßig geöffnet sein: montags, dienstags, mittwochs und freitags, während der Schullerferien ab 12 Uhr, danach ab 14 Uhr, montags und freitags bis 20 Uhr und dienstags und mittwochs bis 19 Uhr.

Willkommen sind Kinder im Alter ab sechs Jahre, Jugendliche und junge Erwachsene im Alter bis einschließlich 26 Jahre.

Unsere Praxis macht Urlaub vom 27.07.-07.08.2026

Susanne Urtel-Stappmanns
Fachärztin für Kinderheilkunde und Jugendmedizin
Klass. Homöopathie, Naturheilverfahren
Hannoversche Str. 39 · 30916 Isernhagen
Tel. (05 11) 61 28 45

Haushaltsauflösungen
Entwürflungen
An- und Verkauf

Thomas Ertel
☎ 0172 5 13 03 44

JUWELIER COHRS
Machen Sie Ihr Gold zu Geld! Bei uns zum Höchstpreis verkaufen.

Gold | Silber | Platin | Zinn
Schmuck | Juwelen | Diamanten | Silberbesteck | Zahngold (auch mit Zahn)
Bruchgold | Altgold | Münzen | Barren | Erbschaften | Luxusuhren

2x in Hannover
Juwelier Cohrs Edelmetall GmbH
Bahnhofstr. 3 und Schillerstr. 33
Telefon & WhatsApp 0511/2157937
www.juwelier-cohrs.de

expert
Mit den besten Empfehlungen

BURG DORF LEHRTE CELLE
EHG expert Elektrofachhandel GmbH
31303 Burgdorf · Weserstr. 1
Burgdorf Carré · Tel. 05136/8002-33
www.expert-burgdorf.de

(Firmensitz: Burgdorf)
31275 Lehrte · Parkstr. 30
Zuckerfabrik · Tel. 05132/88867-0
www.expert-lehrte.de

(Firmensitz: Burgdorf)
29229 Celler · Zur Hasselklinik 3
Tel. 05141/93456-0
www.expert.de/celle

COUPON DER WOCHE

acer E-Scooter Serie 1 Advance
• Max. Geschwindigkeit: 20 km/h
• Max. Reichweite: 23 km
• Tragfähigkeit: 100 kg • Leistung: 250 Watt
• Preisgekrönter Hardware-Service in Deutschland
Web-Code: 13930000033

177,-

Literarischer Treff in der Bücherstube

LEHRTE. Der literarische Treff zum Thema Wendezeit mit Moderator Heinrich Vahl geht in die zweite Auflage am Donnerstag, 23. Juli, um 20 Uhr in der Bücherstube von Jens Veenhuis an der Itener Straße 28. Texte aus Annett Gröschners Buch „Schwebende Lasten“ und aus „Sanditz“ von Lukas Rietschel sind zu hören. Diskutieren ist erwünscht. Dazu werden Wasser, Wein und Brezeln gereicht. Im Vorverkauf kostet der Eintritt 7,50 Euro und an der Abendkasse zehn Euro. Reservierungen werden aufgrund der begrenzten Plätze empfohlen.

Kreuzung L412/K131 gesperrt

ARPKE. Am Montag, 20. Juli, beginnt die Sanierung der Kreuzung L412/K 131, Schwüblingser Straße, und wird daher für den Straßenverkehr bis zum 26. Juli gesperrt. Für diesen Zeitraum sind Umleitungen ausgeschildert. Von Sievershausen kommend ist die Zufahrt nach Arpke möglich. Zudem bleibt Arpke über die Straßen „An der Bockmühle“ und „Kreuzkamp“ erreichbar. Wer hingegen aus Richtung Immensen nach Arpke oder in die umgekehrte Richtung fahren möchte, muss der Umleitung über Lehrte und B443 nach Sehnde und Rethmar folgen, von dort über die B65 nach Osten und schließlich über die L413 zurück nach Sievershausen, von wo aus Arpke wieder angefahren werden kann.

Verkehrsunfall auf der Berliner Allee

LEHRTE. Am 7. Juli gegen 14.10 Uhr kam es auf der Berliner Allee zu einem Verkehrsunfall. Ein neun Jahre alter Junge befuhr den Radweg. In einer Rechtskurve an der Bahnunterführung musste er einer Fußgängerin ausweichen und kollidierte dabei mit einem entgegenkommenden E-Scooter, auf dem sich ein Mann und ein weiteres Kind befanden. Sowohl der Radfahrer als auch die beiden Personen auf dem E-Scooter stürzten. Der Fahrer des E-Scooters fragte noch, ob alles in Ordnung sei und setzte anschließend seine Fahrt fort, ohne sich weiter um den Jungen zu kümmern. Der Neunjährige verletzte sich bei der Kollision leicht und wurde später medizinisch behandelt. Zeugen zu dem Unfall und dabei insbesondere die Fußgängerin, die das Geschehen beobachten konnte, sind gebeten, sich mit dem Polizeikommissariat Lehrte unter der Telefonnummer (05132) 82 70 in Verbindung zu setzen.

Trunkenheit im Straßenverkehr

SIEVERSHAUSEN. Am 26. Juni kontrollierte die Polizei gegen 17.12 Uhr einen Autofahrer im Ortsteil. Eine freiwillige Atemalkoholkontrolle ergab 1,63 Promille. Zudem stellte sich heraus, dass der Fahrzeugführer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis war. Das von ihm gefahrene Auto war nicht zugelassen und hatte falsche Kennzeichen.

Infos am Heilpflanzenbeet

LEHRTE. Informationen am Heilpflanzenbeet im KRH-Garten, Manskestraße 22, geben die Expertinnen, „Die Kräutcruxen“, am Sonntag, 26. Juli, von 11 bis 12.30 Uhr. Zum Thema „Wir lieben es trocken“ werden folgende Pflanzen vorgestellt: Dachwurz, Eisenkraut, Storchschnabel, Heidekraut, und Weicher Acanthus. Interessierte Teilnehmer sind willkommen.

Nachhaltige Projektideen

Volksbank-Wettbewerb unterstützt zukunftsorientierte Initiativen



Teilnehmer des Volksbank-Wettbewerbs "Helden der Zukunft" bei der Preisvergabe.

Foto: Volksbank eG Hildesheim

LEHRTE-SEHNDE. Die Volksbank eG Hildesheim-Lehrte-Pattensen fördert beim Nachhaltigkeitswettbewerb „Helden der Zukunft – Morgen kann kommen“ nachhaltige Projekte in der Region mit einem Gesamtfördertopf von rund 20.000 Euro. Zahlreiche Kindergärten, Kindertagesstätten, Schulen, Hochschulen sowie gemeinnützige Institutionen und erstmals auch Vereine aus dem Geschäftsgebiet der Volksbank eG haben sich mit vielfältigen Projektideen beworben. Im Rahmen der feierlichen Preisverleihung kürte die Volksbank eG nun ihre 19 „Helden der Zukunft“.

Jessica Ebel, Veranstaltungsmanagerin der Volksbank eG und Elke Pils, Reinertragsverantwortliche, begrüßten die Vertreterinnen und Vertreter der teilnehmenden Institutionen sowie die Gäste zur feierlichen Preisverleihung in den Räumlichkeiten der Volksbank eG in Hildesheim. „Ziel war es, unser nachhaltiges Engagement in der Region weiter zu stärken und innovative sowie zukunftsorientierte Projekte zu fördern. Wir haben uns sehr über die vielen kreativen und engagierten Einreichungen gefreut. Besonders wichtig ist uns dabei, bereits bei den jüngsten das Bewusstsein für nachhaltige Denken und Handeln zu schaffen“, so Jessica Ebel.

Vom 2. März bis zum 17. Mai konnten sich interessierte Kindergärten, Kindertagesstätten, Schulen, Hochschulen sowie gemeinnützige Institutionen und Vereine online mit einem kurzen Video bewerben. Nach Abschluss der Bewerbungsphase wurden die eingereichten Projekte von der internen Jury gesichtet. Die eingereichten Projekte zeigten erneut die

große Bandbreite nachhaltigen Engagements in der Region: Von Umwelt- und Naturschutzprojekten über nachhaltige Forschungsprojekte oder Anschaffungen bis hin zu sozial-integrativen Maßnahmen war alles dabei. „Auch in diesem Jahr haben wir uns bewusst gegen eine klassische Platzierung entschieden, denn jedes einzelne Projekt, das auf eine nachhaltige Zukunft einzahlt, ist wertvoll und verdient Unterstützung“, erklärt Elke Pils.

Erfreulicherweise konnten somit alle Bewerbungen, die den Teilnahmebedingungen entsprachen, prämiert werden.

Unter der Vielzahl der Begünstigten ist auch der Förderverein der Astrid-Lindgren-Grundschule Sehnde über einen Extra-Bonus in Höhe von 200 Euro als Zeichen für das besondere Engagement und ihre Kreativität freuen. Diese Entscheidung wurde ebenfalls von der vierköpfigen Jury getroffen.

Auch für das kommenden Jahr ist geplant, wieder Fördermittel für verschiedene Projekte und Initiativen bereitzustellen. Nähere Informationen sind auf der Homepage der Volksbank unter www.vb-eg.de zu finden.

Schießwettkampf auf Landesebene

Erfolg für die Bürgerschützen-Gesellschaft mit fünf Teilnehmern



Erfolgreiche Bürgerschützen aus Lehrte (von links): Uwe Kaddatz, Paul Westphal, Angela Rinke, Christian Blanke und Hans-Jürgen Münzer.

Foto: Privat

LEHRTE. Der niedersächsische Sportschützenverband (NSSV) richtete im Bundesleistungszentrum für Schießsport in Hannover das Landesverbandskönigsschießen aus. Von den Bürgerschützen nahmen Paul Westphal in der Jugendklasse, Hans-Jürgen Münzer und Christian Blanke in der Herrenaltersklasse, Angela Rinke in der Damenklasse und Uwe Kaddatz in der Schützenklasse teil. In der Altersklasse wird mit dem Luftgewehr Auflage geschossen und in anderen Klassen Luftgewehr Freihand. In der Wertung

kommt der beste Schuß (Teiler) des jeweiligen Teilnehmers. Die fünf Bürgerschützen kamen unter die ersten sechs Platzierten in der jeweiligen Klasse und wurden zu der Proklamation eingeladen. Die einzelnen Platzierungen aller eingeladenen Teilnehmer sind hierbei unbekannt und werden erst bei der Proklamation bekannt gegeben, was immer für einen spannenden Verlauf sorgt. Das NSSV-Präsidium wurde vertreten durch den Landessportleiter Reinhard Zimmer der die Proklamation durchführte. In der

Schützenklasse belegte Uwe Kaddatz den fünften Platz und in der Jugendklasse konnte sich Paul Westphal den sechsten Platz sichern.

Es folgte die Bekanntgabe in der Herrenaltersklasse. Hier wurde Christian Blanke für seinen sechsten Platz ausgezeichnet. Die Spannung wuchs und wir konnten jubeln, Hans-Jürgen Münzer gewann mit einem 4,0 Teiler den Titel „1. Landesverbandsschütze“.

Zum Ende wurde es in der Damenklasse nochmal richtig

spannend. Mit einem sagenhaften 2,2 Teiler wurde Angela Rinke Landesverbandskönigin. Durch den besten Teiler darf Sie im nächsten Jahr am Bundeskönigsschießen in Schwerin teilnehmen.

Alle fünf Bürgerschützen dürfen sich auch auf eine Teilnahme zum Landeskönigsschießen 2027 freuen und werden dort den NSSV vertreten. Bis dahin werden die Landestitel zum anstehenden Lehrter Schützenfest aber erstmal gebührend gefeiert.